



Ausgabe
Dezember 2025

MIETERZEITUNG



www.wobag-saalfeld.de

- › Aktuelle Baumaßnahmen
- › Spendenlauf
- › Weihnachtsrekorde



Lichterglanz, Weihnachtsmarkt, Eisbahn, Leckereien und viele liebevolle Dekorationen an Häusern und hinter Fenstern läuten die Adventszeit ein. Auch vor unserem Wohn- und Geschäftshaus hier in der Friedensstraße 12 werden dann die Bäume wieder festlich leuchten.

Traditionell erscheint in dieser Zeit die Ausgabe unserer zweiten Mieterzeitung des Jahres. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen auf Erreichtes zurückschauen und berichten zu aktuellen Themen, die Sie und uns gemeinsam bewegen. Dazu wünsche ich Ihnen interessante Einblicke.

Vor allem aber wünschen wir Ihnen als Team der WOBAG ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und für das neue Jahr alles Gute.

Herzliche Grüße

Ihre Cordula Wiegand

Liebe Mieterinnen und Mieter,

Zum Zeitpunkt der Erstellung unserer Mieterzeitung erstrahlt Saalfeld im Licht goldener Herbstsonne und bunter Laubfärbung. In solchen Momenten wird mir wieder einmal bewusst: Wir leben in einer sehr schönen Stadt, eingebettet in einen großen grünen Naturraum. In drei Wochen wird sich unser Stadtbild völlig verändert haben.

Übersicht

» SEITE 03 HOSPIZ IN DER KLEISTSTRASSE

INNERSTÄDTISCHER PARKPLATZ FERTIGGESTELLT

» SEITE 04 NEUGESTALTUNG DER AUSSENANLAGEN

» SEITE 05 FERTIGSTELLUNG WEITERER BAUMASSNAHMEN

» SEITE 06 WOBAG ENGAGIERT SICH

SPENDENLAUF

» SEITE 07 WEIHNACHTSREKORDE

» SEITE 08 PYUR

» SEITE 10 WINTERSUPPEN

» SEITE 12 WINTERFESTE PFLANZEN FÜR BALKON UND FENSTER

» SEITE 14 UNTERHALTUNG

» SEITE 16 AUSFLUGSTIPP

Öffnungszeiten der WOBAG

SPRECHZEITEN

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
 13.30 - 16.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
 13.30 - 16.00 Uhr

GESCHÄFTSZEITEN

Montag: 8.00 - 15.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 - 15.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Kontakte

Havariedienst Tel. 03671-580 50
 (nur bei Havarie- und Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten)

Zentrale Tel. 03671-580 0
E-Mail: info@wobag-saalfeld.de

HERAUSGEBER

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft
 Saalfeld/Saale mbH
 Friedensstraße 12 | 07318 Saalfeld/Saale

REDAKTION

Angela Blaschke | Adlerstraße 1c
 07318 Saalfeld | Telefon 03671 643986

SATZ

Seidelwerbung Inh. Uwe Seidel
 Ortsstraße 13 | 07907 Göschitz
 Telefon 036648 434610

LAYOUT

FEUERZEICHEN GmbH | Kulmstraße 33b
 07318 Saalfeld | www.feuerzeichen.de

DRUCK

Bergemann Druck GmbH
 Hainstraße 2 | 07426 Königsee/Thüringen

BILDNACHWEISE

S. 2, 3, 4, 5, 6; WOBAG Saalfeld, S.1, 7 Dortmund, 10, 11, 12, 13, 14, 15; Adobe Stock, S.16 unten; Waldhotel "Rennsteighöhe", Frauenwald; S.16 oben; Angela Blaschke, S.7 Lichterkette; Dietbert Loher

Hospiz in der Kleiststraße

Neugestaltung des historischen Blumengartens im Hospiz

Seit Eröffnung des Hospizes im Mai 2021 stellen wir uns der Aufgabe, die Gartenanlage auf Grundlage historischer Unterlagen weitestgehend wiederherzustellen. Im Herbst realisierten wir in Abstimmung mit dem Thüringischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie einen weiteren Abschnitt. Der Blumengarten im Nordwesten des Grundstückes wurde anhand alter Planunterlagen durch das Gartenbauunternehmen Gunnar Weise wieder in sein ursprüngliches Erscheinungsbild versetzt. Zahlreiche Rosen- und Staudenbeete sowie die Wegführungen zum Bärenbrunnen bereichern nun die Parkanlage des Hospizes.



Fertigstellung des innerstädtischen Parkplatzes

Obere Straße 6-10



Zum 31.07.2025 erfolgte die Fertigstellung des innerstädtischen Parkplatzes in der Oberen Straße 6-10. Durch die Firma Dohrmann GmbH wurden die Fahrspur mit Bitumenbelag und die Oberfläche der Stellplätze als versickerungsfähige Pflasterfläche ausgebildet. Nach Abschluss der Baumaßnahme erfolgten Pflanzarbeiten und die Neugestaltung der Freiflächen. Nun stehen 22 PKW-Stellplätze zur Verfügung, von denen vier eine Vorrichtung zur Montage von E-Ladesäulen erhalten haben.

Neugestaltung der Außenanlagen

Thomas-Münzter-Straße 4-6



Im Sommer 2025 begannen nach Abschluss der Erneuerung der Grundleitungen die Arbeiten an den Freianlagen. Durch die Firma Dohrmann wurde zunächst eine neue Asphaltsschicht im Bereich des städtischen Gehwegs aufgebracht. Im Anschluss kam die Firma Winter-Bauleistungen im Bereich der Grünflächen zum Zuge. Nach Anlegen eines neuen Kiesstreifens um die Balkone und entlang der Fassaden wurden an der Giebelseite ein Müllplatz errichtet und die Briefkastenanlagen ersetzt. Abschließend wurde eine neue Oberbodenschicht aufgetragen und Rasen angesät.

Albert-Schweitzer-Straße 16-24

Nach Erneuerung der Keller- und Grundleitungen in der Albert-Schweitzer-Straße 16-24 erfolgte abschließend die Neugestaltung der Außenanlagen durch die Firma Dohrmann GmbH.

Diese Arbeiten beinhalteten den Einbau eines Traufstreifens, Erneuerung der Wege und Treppen, Auftrag einer neuen Oberbodenschicht mit Rasensaat sowie die Montage von Sitzmöglichkeiten. Um außerdem die Zuwe-

gung zum Haus für Menschen mit Rollatoren und Fahrrädern zu erleichtern, wurde ein barrierefreier Verbindungsweg zwischen den einzelnen Hauseingängen, der Straße und dem Müllplatz geschaffen.

In eigener Sache – Empfängerprüfung bei Überweisungen

Seit November 2025 sind Banken zur Empfängerprüfung bei Überweisungen verpflichtet. Die Empfängerprüfung schützt sowohl den Absender als auch das Finanzinstitut vor finanziellen Verlusten und erhöht die Sicherheit des Zahlungsver-

kehrs. Bei der Empfängerprüfung werden insbesondere der Name des Empfängers und die IBAN überprüft, um Fehlbuchungen oder Betrugsversuche zu vermeiden.

Um Abweichungen bei der Empfängerprüfung zu vermeiden,

verwenden sie bitte bei Überweisungen an die WOBAG unseren vollen Namen oder einen der folgenden Alias-Empfängernamen:
 WOBAG Saalfeld
 WOBAG Saalfeld mbH
 WOBAG mbH
 WOBAG GmbH

Fertigstellung der Baumaßnahmen

Fassaden Am Bernhardsgraben 34-38 und 42-46 sowie Am Mittleren Boden 17-19 erstrahlen in neuem Glanz

21 Jahre nach der Sanierung der Mehrfamilienwohnhäuser Am Bernhardsgraben 34-38 und 42-46 erhielten die Objekte einen neuen Fassadenanstrich.

Für die Farbgebung wurden anhand eines Farbkonzeptes warme und freundliche Farbtöne gewählt. Die beiden Wohnhäuser verleihen dem Straßenzug nun wieder ein angenehmes Erscheinungsbild.

Ebenfalls in die Jahre gekommen war die Fassade des Gebäudes Am Mittleren Boden 17-19. Im Herbst dieses Jahres erfolgte durch die Firma MaKoSa die Fassadensanierung der drei Wohnhäuser.



Balkonanbau Albert-Schweitzer-Straße 2-14

Im September wurde der Balkonanbau in der Albert-Schweitzer-Straße 2-14 erfolgreich abgeschlossen. 56 Wohnungen erhielten großzügige Balkone mit PV-Modulen und bieten den Mietern zukünftig mehr Wohnkomfort.

Anfang dieses Jahres begann die Baumaßnahme an dem Mehrfamilienwohnhause. Diese beinhaltete Gründungs- und Entwässerungsarbeiten, die Montage der Balkone sowie abschnittsweise notwendige Arbeiten in den Wohnungen. Heizkörper wurden versetzt, Fensterbrüstungen mittels Betonsägeverfahren herausgeschnitten und neue Fenster und Balkontüren eingebaut. Die

Arbeiten fanden unter bewohnten Bedingungen statt. Anschließend erfolgte der Anstrich der balkonseitigen Fassade und im August abschließend die Montage der Balkone mit Seitenwänden aus satiniertem Glas, verschiebbaren Sonnenschutzelementen und Photovoltaik – Brüstungsplatten. Die hierdurch erzeugte Energie wird direkt in den Stromkreis der jeweiligen Wohnung eingespeist und reduziert somit die Energiekosten unserer Mieterinnen und Mieter.



WOBAG engagiert sich

Regelmäßige Spenden



Spendenübergabe durch Michael Botsch (SWS) und Cordula Wiegand (WOBAG) an Matthias Graul (Vorsitzender des Vereins Freunde des Bergfriedes e.V.)

Als kommunale Gesellschaft übernehmen wir in der Stadt Saalfeld nicht nur Verantwortung für das Thema Wohnen. Mit vielfältigen Aktivitäten unterstützen und bereichern wir das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt. Im Fokus stehen dabei Sport- und Kulturvereine sowie Aktivitäten im Kinder-, Jugend- und Seniorenbereich. Wir sind regelmäßig einer der Hauptsponsoren des Saalfelder Marktfestes und des Weltsichten Festivals. Die Unterstützung der Erstellung der Kinderzeitung der Stadt Saalfeld und der Gemeinde Unterwellenborn „tomatocus“ liegt uns besonders am Herzen. Das 35-jährige Firmenjubiläum der Stadtwerke Saalfeld GmbH in diesem Sommer nutzten wir zu einer gemeinsamen Unterstützung von zwei wertvollen Saalfelder Institutionen. Der Erlös des Kuchenbasars der Stadtwerke zu ihrer Festveranstaltung wurde durch uns verdoppelt. Mit der Übergabe der Spenden an den Verein „Freunde des Bergfriedes e.V.“ und das „Hospiz am Saalebogen“ durch die Stadtwerke Saalfeld und die WOBAG können beide Vereine weitere Vorhaben umsetzen.

Spendenlauf

WOBAG war dabei

Ende September war die WOBAG mit 8 Läuferinnen und Läufern beim 4. Saalfelder Firmenlauf vertreten. Zusammen mit knapp 600 Teilnehmern nahmen sie die Herausforderung an und kamen nach 5 km unbeschadet und glücklich im Ziel auf dem Marktplatz an. Besonders erwähnenswert ist der 3. Platz von Herrn Stefan Matussek in der Wertung „Schnellster Mitarbeiter“.



Rekorde von Seattle bis Dortmund

Wenn der Duft von Tannennadeln in der Luft liegt und die ersten Lichterketten leuchten, wissen wir: Weihnachten ist nicht mehr weit! Doch es gibt echte Rekordhalter – höher, heller und spektakulärer als alle anderen. Drei davon stellen wir heute vor.

Der höchste natürliche Weihnachtsbaum der Welt – Seattle, USA

„Ein Baum, so groß wie ein Hochhaus – und ganz natürlich gewachsen!“ In **Seattle** (USA) wurde im Jahr **1950** eine echte Douglasie als Weihnachtsbaum aufgestellt – mit einer Höhe von unglaublichen **67,36 Metern!** Damit hält sie bis heute den Rekord als **höchster natürlich gewachsener Weihnachtsbaum der Welt**. Tausende funkeln Lichter machten ihn damals zu einem spektakulären Wahrzeichen – ein Symbol für Hoffnung und Zusammenhalt in der Nachkriegszeit.

- Jahr: 1950
- Baumart: Douglasie
- Höhe: 67,36 m
- Standort: Seattle, Washington (USA)

Der größte Weihnachtsbaum Deutschlands – Dortmund

„Aus vielen kleinen Fichten wird ein Riese!“ Der Dortmunder Weihnachtsbaum ist jedes Jahr ein Highlight: Er besteht aus rund **1.700 Rotfichten**, die zu einem imposanten **45 Meter hohen Baum** zusammenge stellt werden – das ist fast so hoch wie ein 15-stö



ckiges Gebäude!

Über **40.000 Lichter** und ein **250 Kilogramm schwerer Engel** auf der Spitze bringen den Baum zum Strahlen. Er wurde 1996 erstmals errichtet. So wird Dortmund jedes Jahr zum funkeln den Mittelpunkt der Adventszeit.

- Höhe: ca. 45 m
- Fichten: ca. 1.700 Stück
- Lichter: über 40.000
- Eigengewicht: 40 t auf 400 qm Grundfläche
- Besonderheit: größter zusammengesetzter Weihnachtsbaum der Welt

Lichtermeer in Bayreuth – Frankens längste Lichterkette

„16.000 kleine Sterne für ein großes Leuchten!“ In **Bayreuth** sorgt jedes Jahr **die längste Lichterkette Frankens** für strahlende Gesichter. Über **16.000** LED-Lampen schlängeln sich auf 6 Kilometern Länge durch die Innenstadt und tau chen die Straßen in ein warmes, festliches Licht.



Ein echtes Highlight, das die ganze Stadt in Weihnachtsstimmung versetzt – und zeigt, dass Rekorde nicht nur in der Höhe, sondern auch in der Länge liegen können!

- Lichter: über 16.000
- Standort: Innenstadt Bayreuth
- Besonderheit: sorgt seit 67 Jahren für ein wohl einmaliges Gemeinschaftsgefühl der Teilnehmenden

Glasfaserausbau mit PYUR geht weiter.

Ohne schnelles Internet geht heute kaum noch etwas – ob für das Arbeiten von zuhause, Filme in bester Qualität streamen oder den Alltag digital organisieren. Der Ausbau von Glasfasernetzen ist der Schlüssel für eine moderne digitale Infrastruktur, die den steigenden Anforderungen gerecht wird. Daher startete die Firma PYUR, wie bereits in der letzten Ausgabe der Mieterzeitung berichtet, in diesem Jahr mit dem Glasfaserausbau in den Beständen der WOBAG Saalfeld.

Im Stadtgebiet Gorndorf sind die Vorinstallationen weit fortgeschritten. Dabei wurden seit Juni diesen Jahres Glasfaserkabel vom Keller bis in jede Wohnung verlegt. Rund 1.000 Wohnungen haben eine sogenannte FTU-Grundplatte (Fiber Termination Unit) erhalten – eine wichtige technische Grundlage für den späteren Glasfaseranschluss. Die FTU-Grundplatte ist dabei die Schnittstelle, an der das Glasfaserkabel endet und die Hausverkabelung beginnt. Sie ermöglicht es, die Glasfaserverbindung optimal in die Wohnung zu integrieren und später unkompliziert freizuschalten.

Die Umstellung auf das neue Glasfasersignal erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Auf die bereits verbaute Grundplatte muss noch das Glasfasermodem (sogenannter ONT) montiert und aktiviert werden. Die Techniker benötigen dann erneut Zugang zur Wohnung bei allen Internet-Kunden von PYUR. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Highspeed-Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s.

Mit der Signalumstellung sind dann Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s im Download und 500 Mbit/s im Upload möglich. Das bedeutet: keine langen Ladezeiten mehr, keine Unterbrechungen beim Streaming oder Videochat.

Weitere Baumaßnahmen.

Der Ausbau geht weiter: Im gesamten Stadtgebiet sind noch Tiefbaumaßnahmen und das Stellen und Aufrüsten von Multifunktionsgehäusen erforderlich. Auch die Installationsarbeiten in den Gebäuden in anderen Stadtgebieten wird fortgesetzt. Alle Bewohnerinnen und Bewohner werden über die Arbeiten rechtzeitig informiert. Bitte achten Sie deshalb auf Aushänge im Haus und Post in Ihrem Briefkasten.



ONT: Optical Network Terminal.

Was ist ein ONT und wozu dient er?

An dieser Stelle möchten wir noch einen wichtigen Hinweis zum Umgang mit dem ONT (Optical Network Terminal) geben. Was ist ein ONT und wozu dient er? Dieses Gerät ist ein wichtiger Bestandteil des neuen Glasfaseranschlusses. Der ONT empfängt die optischen Signale aus der Glasfaserleitung und wandelt sie in elektrische Signale um, die von Ihrem Router (z. B. FRITZ!Box) und anderen Endgeräten genutzt werden können. Nur mit einem funktionsfähigen ONT können Sie das schnelle und stabile Internet über die moderne Glasfaserleitung nutzen.



Wichtige Hinweise zum Umgang mit dem ONT:

- Der ONT und das Netzteil dürfen nicht entfernt werden.
- Jegliche Beschädigung ist zu vermeiden.
- Sorgsamer Umgang – nicht öffnen oder bekleben oder in seiner Funktion beeinträchtigen
- Veränderungen an der Installation dürfen ausschließlich durch Fachpersonal erfolgen.

Wir bitten diese Hinweise zu beachten, denn nur durch die einwandfreie Funktion des ONT können Sie den Glaseranschluss nutzen.

Danke

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern für ihre Geduld, ihr Verständnis und ihre Unterstützung bedanken. Ohne Ihre Mitwirkung wäre dieses wichtige Projekt nicht möglich. Gemeinsam schaffen wir ein modernes, leistungsfähiges Zuhause, das für die digitale Zukunft bestens gerüstet ist.

Sie möchten mehr Infos zu den Produkten von PYUR oder zum Glasfaserausbau? Folgende Kontaktmöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

Hier können Sie sich zu unseren Produkten und Angeboten beraten lassen.

PYUR Kundenservice
030 25 777 777

PYUR Berater
Maik Braun
Tel. 0800 10 20 888
Mobil 0151 43 181 759
m.braun.berater@pyur.com

PYUR Kundenbüro
PYUR Berater Kevin Dober-Gerbert
Saalstraße 17, 07318 Saalfeld
Di und Do 15 – 19 Uhr

PYUR Vertriebspartner
Milde-Solutions
Saalstraße 10, 07318 Saalfeld
Mo bis Fr 9:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr
Sa 9:30 – 12 Uhr



**Mehr Informationen zum Glasfaserausbau
unter pyur.com/glasfaser**

PYUR
Internet • TV • Telefon



Wintersuppen

Wärmende Gerichte mit saisonalem Gemüse

Wenn draußen kalter Wind um die Häuser fegt und die Tage kurz sind, tut eine heiße Suppe einfach gut. Sie wärmt von innen, macht satt – und weckt oft Kindheitserinnerungen an gemütliche Abende in der Küche. Besonders in der Winterzeit lohnt es sich, auf saisonales Gemüse zurückzugreifen: Es ist frisch geerntet, preiswert, steckt voller Nährstoffe und schont durch kurze Transportwege das Klima.

Regional, frisch und gesund

Wintergemüse aus heimischem Anbau hat jetzt Hochsaison. Viele Sorten sind wahre Vitaminbomber und unterstützen das Immunsystem in der Erkältungszeit. Außerdem punkten sie durch ihren kräftigen Geschmack –

perfekt für Suppen, Eintöpfe und cremige Pürees. Wer regional einkauft, fördert außerdem die Landwirtschaft in der eigenen Region und vermeidet unnötige Verpackungen.

Was jetzt Saison hat

Diese Gemüsesorten passen besonders gut in den Suppentopf:

- Wurzelgemüse: Karotten, Sellerie, Pastinaken und Petersilienwurzel sorgen für eine aromatische Basis.
- Kohlarten: Wirsing, Grünkohl, Weißkohl und Rosenkohl liefern Vitamine und einen kräftigen Geschmack.
- Knollen: Rote Bete und Steckrüben bringen Farbe und eine leichte Süße.
- Lauch und Zwiebeln geben Würze und Tiefe.

- Kartoffeln machen Suppen schön sämig und sättigend.



Suppenideen für kalte Tage

- Kürbiscremesuppe mit Ingwer:
Wärmt von innen, leuchtet sonnengelb im Teller und bringt mit Ingwer und einem Schuss Orangensaft Frische in den Winter.
- Linsensuppe mit Wurzelgemüse:
Deftig, gesund und reich an Eiweiß – ideal nach einem langen Winterspaziergang.
- Wirsing-Kartoffel-Eintopf:
Klassisch, rustikal und wunderbar sättigend. Etwas Muskatnuss rundet den Geschmack ab.
- Rote-Bete-Suppe mit Meerrettich:
Ein echter Hingucker in kräftigem Pink! Der Meerrettich sorgt für eine angenehme Schärfe und belebt die Sinne.

Wie zuhause.

Unsere Energie:
aus der Region – für die Region.

www.stadtwerke-saalfeld.de

Stadtwerke
Saalfeld



Tipp: Wer es gern cremiger mag, kann die Suppe zum Schluss pürieren und nach Belieben mit einem Klecks Crème fraîche oder etwas Kokosmilch ganz einfach verfeinern.

Mit kleinen Extras lässt sich jede Suppe aufwerten

- Frische Kräuter (z. B. Petersilie, Schnittlauch oder Thymian) bringen Aroma und Farbe.

- Ein Spritzer Zitronensaft sorgt für Frische.
- Geröstete Brotstücke oder Croutons machen sie knusprig und sättigend.
- Ein Stück Bauernbrot oder frisches Baguette dazu – und das kleine Winterglück ist perfekt.
- Knusprige Toppings wie Nüsse oder geröstete Kichererbse geben den letzten Schliff.

Fazit:

Ob klassisch, würzig oder mild – Suppen sind in der kalten Jahreszeit wahre Seelentröster. Mit regionalem Wintergemüse gelingen sie nicht nur besonders aromatisch, sondern auch nachhaltig. Also: Topf auf den Herd, Gemüse schnippeln und den Winter einfach weglöffeln!

Küchentipp:

Sellerie neu entdecken

Knollensellerie ist ein echtes Winterjuwel! Er steckt voller Vitamine, Mineralstoffe und ätherischer Öle, die das Immunsystem stärken und für würziges Aroma sorgen. In Kombination mit Kartoffeln entsteht eine wunderbar cremige Suppe – mild, aber mit Charakter. Wer mag, verfeinert sie mit etwas Zitronensaft oder einem Klecks Crème fraîche. Auch das zarte Selleriegrün lässt sich fein hacken und als Kräuterwürze über die Suppe streuen. Einfach, regional und köstlich!

CREMIGE SELLERIE-KARTOFFEL-SUPPE

Zutaten (für 4 Portionen):

- 400 g Sellerie
- 300 g Kartoffeln
- 1 Zwiebel
- 1 EL Butter oder Öl
- 750 ml Gemüsebrühe
- 100 ml Sahne
- Salz, Pfeffer, Muskat

Zubereitung:

1. Sellerie, Kartoffeln und Zwiebel schälen und würfeln.
2. Zwiebel in Butter glasig anbraten, dann Sellerie und Kartoffeln zugeben.
3. Mit Brühe aufgießen und ca. 20 Minuten köcheln lassen.
4. Pürieren, Sahne einrühren und mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken.

Tipp: Mit Petersilie oder gerösteten Kürbiskernen bestreuen – das sieht hübsch aus und schmeckt köstlich!



Winterfeste Pflanzen für Balkon und Fensterbank

Farbenfrohe Ideen für frostige Tage

Wenn draußen die Temperaturen sinken und der Frost das Land überzieht, muss das nicht das Ende der grünen Jahreszeit bedeuten. Mit den richtigen winterfesten Pflanzen und ein wenig Kreativität lassen sich Balkon und Fensterbank auch im Winter in stimmungsvolle Wohlfühloasen verwandeln – voller Farbe und Leben.

Robuste Schönheiten für draußen

Manche Pflanzen trotzen Schnee und Kälte mit erstaunlicher Ausdauer und sorgen auch in grauen Monaten für Farbtupfer:

- **Heidekraut (Erica und Calluna):** Die kleinen Blüten in Rosa, Weiß oder Violett leuchten bis in den Winter hinein und sind echte Stimmungsaufheller.



- **Skimmie (Skimmia japonica):** Ihre glänzenden Blätter und roten Beeren sind ein Blickfang, ideal für Balkonkästen oder Pflanzschalen.
- **Winterharte Gräser** wie Blauschwingel oder Seggen bringen Bewegung ins winterliche Arrangement und bleiben auch bei Frost formstabil.
- **Kleine Koniferen** – etwa Zwergkiefer oder Wacholder – sind pflegeleicht, immergrün und lassen sich wunderbar in Kübeln arrangieren.

TIPP: Verwende frostbeständige Gefäße und schütze die Wurzeln mit Jute, Kokosmatten oder Gartenvlies. Eine Schicht Laub auf der Erde wirkt zusätzlich isolierend.



Blühendes für die Fensterbank

Auch drinnen darf es im Winter grün und lebendig bleiben:

- **Amaryllis:** Ihre prächtigen Blüten sind ein echter Klassiker zur Weihnachtszeit.
- **Weihnachtskaktus (Schlumbergera):** Pflegeleicht, blühfreudig und in vielen Farben erhältlich – von Pink bis Weiß.
- **Alpenveilchen:** Es liebt kühle Räume und blüht mitten im Winter – perfekt für helle Fensterplätze.
- **Zierkohl:** Mit seinen farbigen Blättern wirkt er fast wie eine frostige Blüte und eignet sich wunderbar für die Übergangszeit.





Dekorative Ideen für frostige Tage

Mit ein paar Handgriffen wird der Winterbalkon zum Blickfang:

- **Lichterketten** in warmem Weiß oder Bernstein schaffen eine gemütliche Atmosphäre.
- **Naturmaterialien** wie Tannenzapfen, Zweige, Moos und getrocknete Orangenscheiben lassen sich zu stimmungsvollen Arrangements kombinieren.
- **Laternen und Windlichter** sorgen für ein romantisches Lichtspiel – besonders schön, wenn sich darin Eiskristalle spiegeln.
- **Pflanzgefäße** lassen sich mit Kreidefarbe, Juteschnur oder kleinen Anhängern individuell gestalten und verleihen dem Balkon eine persönliche Note.

Einfache winterliche Deko

Du brauchst:

Ein Glaswindlicht (feuerfest), Kerze, Kiefernzapfen, Zweige, Moos, Unterlage

So geht's:

Zuerst etwas Moos auf der Unterlage platzieren, Kiefernzapfen und Zweige drauflegen, Windlicht mit Kerze drauf stellen – fertig!

Pflegehinweise für die kalte Jahreszeit

Für Balkonpflanzen im Freien:

- Frostschutz: Töpfe mit Jute oder Kokosmatten umwickeln, Styroporplatten unterstellen.
- Wasserbedarf: Auch im Winter mäßig gießen – aber nur an frostfreien Tagen.
- Windschutz: Pflanzen vor Zugluft schützen, z. B. in einer geschützten Ecke.
- Laubdecke: Eine dünne Schicht Laub schützt den Boden und versorgt ihn mit Nährstoffen.

Für Pflanzen auf der Fensterbank:

- Licht: Helle Standorte bevorzugen – Wintersonne ist wertvoll!
- Luftfeuchtigkeit: Heizungsluft trocknet aus – regelmäßig besprühen oder eine Wasserschale aufstellen.
- Kein nasses Füßchen: Überschüssiges Gießwasser immer entfernen.
- Temperatur: Viele Winterblüher fühlen sich bei 15–18 °C am wohlsten.

FAZIT

Der Winter muss nicht grau und leblos sein. Mit robustem Grün, zarten Blüten und einer Prise Lichterglanz verwandeln sich Balkon und Fensterbank in eine kleine Oase für die kalte Jahreszeit. So wird jeder Blick nach draußen zum Lichtblick – und die Wohnung bleibt ein Ort voller Leben, auch wenn es draußen friert.



Kindersseite mit Hops



Finde 10 Unterschiede



Zebra-Quiz

1 Warum haben Zebras Streifen?

- a) Weil sie schön aussehen.
- b) Sie helfen beim Schutz vor Feinden.
- c) Damit sie besser gesehen werden.

2 Was sehen Löwen, wenn viele Zebras zusammenstehen?

- a) Ein großes, bewegtes Streifenmuster.
- b) Nur ein einziges Zebra.
- c) Viele Punkte und Kreise.

3 Wie erkennen sich Zebras untereinander?

- a) Am Geruch.
- b) An ihrem einzigartigen Streifenmuster.
- c) An der Stimme

4 Warum mögen Fliegen Zebras nicht so gern?

- a) Weil sie zu schnell sind.
- b) Weil Zebras sich ständig bewegen.
- c) Weil das Streifenmuster die Fliegen verwirrt.

Lösungen zum Quiz: 1.b) 2.a) 3.b) 4.C)

Wusstest du schon?

Zebras haben ihre schwarzen und weißen Streifen nicht nur, weil sie hübsch aussehen – sie sind auch sehr praktisch! Wenn viele Zebras zusammenstehen, können Löwen und andere Raubtiere sie kaum auseinanderhalten. Das wilde Muster verwirrt die Feinde, und so ist es für sie viel schwerer, ein einzelnes Zebra zu fangen.

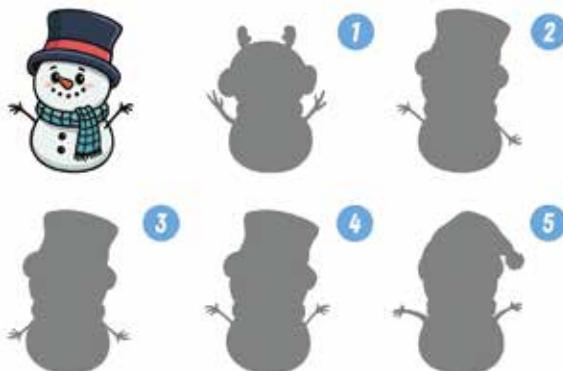
Die Streifen helfen den Zebras aber auch, mit der Hitze klarzukommen. Die schwarzen Streifen werden in der Sonne wärmer als die weißen. Dadurch entsteht auf der Haut eine kleine Luftbewegung – fast wie eine natürliche Klimaanlage, die das Zebra kühlt!

Forscher haben außerdem entdeckt, dass die Streifen die Tiere vor lästigen Insekten schützen. In Afrika gibt es zum Beispiel die Tsetsefliege, die gefährliche Krankheiten übertragen kann. Doch Zebras werden viel seltener gestochen, weil die Facettenaugen der Fliegen das gestreifte Muster nicht richtig erkennen. Für sie sieht das Zebra wie ein flimmerndes Bild aus, auf dem sie gar nicht gut landen können.

Und das ist noch nicht alles: Jedes Zebra hat sein ganz eigenes Streifenmuster – genau wie wir Menschen unseren Fingerabdruck. So erkennen sich Zebras gegenseitig. Ganz schön schlau, oder? Die Streifen sind also nicht nur schön, sondern schützen die Zebras gleich auf mehrere Arten – vor Feinden, vor Hitze und sogar vor Insekten!



Finde den passenden Schatten



Bew. d. schwarzen Kontinents	Stuben-insekt	italienisches Seebad	▼	Frauen-name: die Fromme	Kultur-epoche	Spaß-macher bei Hofe	planiert, flach	▼	Aller guten Dinge sind ...	Über-wurf, Cape	Haar-trockner	Initialen d. Bild-hauers Barlach	▼	hoch explosiv	Trocken-gras
►	▼	▼			▼	▼	▼	7	Fluss-rand	▼	▼	▼		nicht leise	▼
Kurzf. v. Juliane	►		8	Rad-mitte	►				Wind-spiel zum Auf-hängen	►				▼	
Fels, Schiefer			Stock-hiebe	►					1		weibl. Haustier	►			
►	5		Glet-scher-schnee	►	3			Ausguck	neuer Ge-bäude-teil	►				manche, nicht alle	2
afrika-nische Kuh-antilope	►			ohne Beglei-tung	6	Baum-wollstoff	Pelzart	▼	feuchter Dunst		Wasser-vogel	►			
Be-rufung	►			▼		▼	▼			hoch ge-wachsen	Furche, Nut	10	Teil einer Bücher-serie		
Hand-mixer	Handels-bräuch	persönl. Fürwort	17. griech. Buch-stabe		große Welle	►			erster UN-Ge-neral-sekretär	▼			orienta-lische Herberge	▼	
►	9	▼			ägypt. Sonnen-gott			Knorpel-fischart	►						
Wein-getränk	►							Entree	►						
Redens-art: „klein, aber ...“	►			Welt-raum, der Kosmos	►			Sage	►				sr-1	4	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						

Rätseln und gewinnen

FILIGRANE DEKOGLASUR

Zur Weihnachtszeit bieten Gewürzplätzchen die perfekte Leinwand für kreative Verzierungen – alles, was man dafür braucht, ist eine ruhige Hand und der passende Zuckerguss. Eine besonders cremige, strahlend weiße Glasur erhält man, wenn man Puderzucker mit Eiweiß aufschlägt (Verhältnis: 1 Eiweiß auf 200 g Puderzucker). Da der Guss nicht mitgebacken wird, empfiehlt es sich, Bio-Eier zu verwenden.



1. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 20 €

2. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 15 €

3. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 10 €

Senden Sie das Lösungswort auf einer ausreichend frankierten Postkarte an:

WOBAG Saalfeld/Saale mbH,

Friedensstraße 12, 07318 Saalfeld

Teilnahmeberechtigt sind nur Mieter der WOBAG!

Einsendeschluss ist der 31.01.2026

Absender nicht vergessen!

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn.

Wir gratulieren herzlich den Gewinnern des Preisrätsels unserer Ausgabe Juni 2025.

Das Lösungswort war: Sonnenschutz

1. Preis: K. Kästner, 2. Preis: D. Rüdel,

3. Preis: C. Schmied

Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel willigen Sie in die Erhebung und Verwendung Ihrer Adressdaten ein. Wir erheben, speichern und verarbeiten diese personenbezogenen Daten ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels und um Sie und unsere Leser im Fall eines Gewinnes zu benachrichtigen. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sie können die Einwilligung jederzeit durch Nachricht an uns widerrufen. Ihre Daten werden anschließend gelöscht.



Vom Rennsteigbahnhof zum Bunker-museum – Wandern mit Geschichte

Eine Wanderung im Thüringer Wald lässt sich wunderbar mit einem Stück Zeitgeschichte verbinden: Vom traditionsreichen Bahnhof Rennsteig bei Schmiedefeld führt ein gut befestigter Weg auf der Trasse der einstigen Laura-Bahn zu einem ehemaligen Stasi-Bunker, der heute als Museum zugänglich ist.

Der Bahnhof Rennsteig liegt auf 748 Metern Höhe zwischen Stützerbach und Schmiedefeld. Er wurde 1904 eröffnet und war einst die höchstgelegene Station der Bahnstrecke Ilmenau – Thüringen-Bahn, das an Wochenenden und Feiertagen Wanderer bequem aus Richtung Erfurt (für Saalfelder mit Umstieg in Arnstadt) über Ilmenau und eine Steigungsstrecke von über 60 Promille – eine der steilsten rein auf Reibung basierenden Bahnstrecken Deutschlands – heranbringt. Das historische Gebäude

mit Ausstellung und Waldgaststätte vermittelt noch immer den Charme vergangener Bahnzeiten und ist idealer Startpunkt für Touren auf dem Rennsteig. Von hier führt ein Weg über einen Erlebnispfad auf der Trasse der aufgegebenen Kleinbahn „Laura“ nach Frauenwald. Auf Tafeln erfährt man Wissenswertes über Natur, Wald und Bahn geschichte. Schon nach knapp 1,5 km ist der Abzweig zum Waldhotel „Rennsteighöhe“ erreicht. Auf dessen Gelände befindet sich das Bunkermuseum – unscheinbar hinter Fichten verborgen, aber mit spannender Vergangenheit.

Der Bunker wurde Anfang der 1970er-Jahre vom Ministerium für Staatssicherheit als Führungsstelle für den Bezirk Suhl erbaut. Die unterirdische Anlage mit rund 3600 Quadratmetern Fläche war für 40 Personen ausgelegt, hermetisch verschließbar und mit eigener Energie- und

Nachrichtentechnik ausgestattet. Im Ernstfall sollte sie 14 Tage lang unabhängig von der Außenwelt bestehen. Heute können Besucher bei Führungen originale Arbeitsräume, Lüftungsanlagen und Schlafkabinen besichtigen – ein eindrucksvoller Blick in den Kalten Krieg.

Nach dem Museumsbesuch lohnt sich eine Einkehr im Waldhotel oder im Bahnhofsklokal Rennsteig. Wer gut zu Fuß ist, kann aber auch vorbei an Allzunah weiter nach Frauenwald wandern und über das Waldcafé „Lenkgrund“ und die „Schwarzwasserstraße“ zurück zum Rennsteigbahnhof.

